



Wissenswertes

Juni 2010

LA 21 Leitstelle - la21@tirol.gv.at



Was ist die Lokale Agenda 21?

Ein **Aktionsprogramm**, welches das 21. Jahrhundert in wirtschaftlicher, sozialer und ökologischer Hinsicht nachhaltig gestalten soll

Um das weltweite **Ungleichgewicht** von Arm und Reich zu bekämpfen und die **Lebensgrundlagen** für die kommenden **Generationen** zu sichern.

Das **Bekenntnis zur LA 21** wurde beim UN-Weltgipfel 1992 in Rio de Janeiro von 179 Staaten unterschrieben.



Wer sind die Ansprechpartner in Tirol?

Die Geschäftsstelle für Dorferneuerung ist gleichzeitig LA21 Leitstelle und ist die Servicestelle des Landes für die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raumes in Tirol.

Die Abwicklung der Tätigkeitsfelder erfolgt gesamtheitlich über die Lokale Agenda 21 und projektbezogen über die Dorferneuerung.

Die Geschäftsstelle für Dorferneuerung sieht sich als Koordinator, Impulsgeber, Begleiter, Berater, Förderer, Partner der Gemeinden.



Was sind die Themenfelder der Lokalen und Regionalen Agenda 21?

Es gibt eine Vielfalt von gemeinde- und regionsbezogenen Themen:

Wohnen und Wohnqualität

Mobilität

Energie

Gesundheit und Umwelt

Versorgung/ Entsorgung

Auswirkung unseres Konsumverhaltens

Kultur und Bildung

Tourismus und Freizeitangebote

Integration und Soziale Netze ...



Auf welchen Grundlagen basiert die Arbeit der LA 21?

Gemeinderatsbeschluss – Bekenntnis zur LA 21

Bevölkerungsbeteiligung

Budgetbereitstellung

nachhaltige Entwicklung

Ziele und Visionen

Zeit für Entwicklung

professionelle Prozessbegleitung/ Experten

Unterstützung durch das Land Tirol



Bürgerbeteiligung

Juni 2010

LA 21 Leitstelle - la21@tirol.gv.at



Warum soll ich als Gemeinde / Region einen LA 21 - Prozess starten?



Potential der Bürger und Bürgerinnen nutzen

Stärkung der lokalen Identität

Förderung des Zusammenhaltes in der Gemeinde

Steigerung des Stellenwertes der Gemeinde beim Bürger

Eigenverantwortung und Selbstorganisation fördern

wissen was die Bürger wollen

größere Akzeptanz bei der Umsetzung von Ideen

bessere Kommunikation mit den Bürgern

maßgeschneiderte Lösungen

Lebensqualität sichern und Zukunft gestalten

Vernetzung und Austausch mit anderen Gemeinden

Kooperation mit anderen Gemeinden der Region

Stärker durch gemeinsame Strategien



Warum soll ich mich als BürgerIn an einem Prozess beteiligen?

aktiv informiert zu werden

am **Gemeindegeschehen** beteiligt zu sein

mitgestalten und mitentscheiden zu können

Werte zu prägen

Wertschätzung für das Engagement

Spuren zu hinterlassen

Zukunft gestalten



Einstieg

Juni 2010

LA 21 Leitstelle - la21@tirol.gv.at



Regionsabgrenzung

Juni 2010

LA 21 Leitstelle - la21@tirol.gv.at



Welche Prozesse gibt es?

Lokale Prozesse

Regionale Prozesse

Wie ist die Regionsabgrenzung bei Regionalen Prozessen?

primär gilt die Planungsverbandsebene (geschlossene Einheiten)

Zusammenschluss von einem oder mehreren Planungsverbände, oder anderer Gemeindekonstruktionen, mit regionalem Zusammenhang über die Planungsverbandsebene hinaus



Mindestanforderungen

Juni 2010

LA 21 Leitstelle - la21@tirol.gv.at



Welche Kriterien gibt es?

- Ökologie - Umwelt und natürliche Ressourcen
 - Schutz der Umwelt
 - Multifunktionale, attraktive Lebensräume
 - Klimaschutz
 - Verkehrssysteme optimieren
 - Sparsamer Umgang mit Ressourcen
- Wirtschaft
 - Regionalwirtschaft
 - Kooperation und gesellschaftliche Verantwortung
- Soziales und Kultur
 - Kultur und Bildung
 - Bürgerbeteiligung und Stärkung der Eigenverantwortung
 - Soziales Miteinander und Gesundheit
 - Globale Zusammenhänge

Themenbereiche um eigene Kriterien erweiterbar



Förderung

Juni 2010

LA 21 Leitstelle - la21@tirol.gv.at



Was und wie hoch wird gefördert?

konzeptiver Teil, professionelle Begleitung des Prozesses...

bis zu 75 % der Kosten bei lokalen/ regionalen Prozessen in Abhängigkeit der Gemeindefinanzen

Deckelung der Förderkosten

max. netto 20.000,- € für lokale Prozesse

Basisförderung netto 20.000,- € für regionale Prozesse + zusätzlich 5.000,- € pro zusätzlicher Gemeinde aber maximal 45.000,- €

Umsetzung entsprechend den geltenden Richtlinien der Förderstellen



Was wird noch gefördert?

Nachbetreuung - weitere Prozessphasen - Umsetzung/ Evaluierung ...

Öffentlichkeitsarbeit /Veranstaltungen/ Referenten und externe Dienstleistungen in Absprache mit der Förderstelle

zusätzliche Unterstützung in einem größeren regionalen Zusammenhang durch LA 21- Leitstelle, Nachhaltigkeitskoordination und RM für:

- Projektideen/ Konzepte
- Referenten und externe Dienstleistungen
- Veranstaltungen
- Kleinprojekte



Danke für Ihre Aufmerksamkeit